Presseinformation

16. Februar 2006

INTERREG-Förderung für „abenteuer INDUSTRIE“

Grenzüberschreitende Vernetzung des Museumsnetzwerks

Für den Zeitraum Jänner 2006 bis September 2007 wurde dem Industrieviertler Museumsnetzwerk „abenteuer INDUSTRIE“ eine INTERREG IIIA Förderung für das Projekt „Grenzüberschreitende Vernetzung und Angebotsentwicklung für Museen der Grenzregionen Industrieviertel, Györ-Moson-Sopron, Vas, Zala“ genehmigt; die EU-Fördermittel betragen 91.375 Euro. An dem Projekt beteiligen sich die Mitgliedsmuseen der Kooperation „abenteuer INDUSTRIE“ sowie Museen der westungarischen Komitate Györ-Sopron-Moson, Vas und Zala.

Das Projekt wird in mehrere Module unterteilt. Zu Beginn wird das Hauptaugenmerk auf das gegenseitige Kennenlernen und die Vernetzung der Museen aus dem Industrieviertel und aus Westungarn gelegt. In weiterer Folge werden Kriterien zur Sicherstellung einer Basisqualität in den beteiligten Museen ausgearbeitet. Ein wesentlicher Baustein der Zusammenarbeit wird die Ausarbeitung von (touristisch) attraktiven, zeitgemäßen Angeboten und Kulturvermittlungsprogrammen sein. Die Museen sollen zusätzlich durch mehrsprachige Werbematerialien und Museumsführer auf Deutsch, Ungarisch und Englisch profitieren und somit neue Besuchergruppen ansprechen können.

Nähere Informationen bei „abenteuer INDUSTRIE“ unter 0676/692 33 60, Bettina Bauer, e-mail office@abenteuer-industrie.at und www.abenteuer-industrie.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at